



Vorlage Nr.: 23/110

30.04.2008

Beschlussvorlage**öffentlich**

für den / für die	Berichtersteller	Sitzung am	TOP
Haushalts- und Strukturkommission	Kreisdirektor	08.05.2008	
Kreisausschuss	Kreisdirektor	19.05.2008	12
Kreistag	Kreisdirektor	26.05.2008	10

Entwurfsplanung für das Gebäude Nr. 6 am Berufskolleg Castrop-Rauxel

1	Klassifizierung der Aufgabe: Bei der Aufgabe handelt es sich um	
	☒ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Kreistagsbeschluss	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Vertrag
	☐ eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards	☐ eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards
	Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.:	

Auswirkungen (Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.)

2	Finanzielle Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)						
	<i>Kurzfristig?</i>	☐ nein	☒ ja	Deckung im Haushalt?	☒ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
				Beteiligung Dritter?	☒ ja	☐ nein	
	<i>Langfristig?</i>	☐ nein	☒ ja	Beteiligung Dritter?	☐ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>

3	Sonstige Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)		
	Auswirkungen für die Bürger?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Umwelt?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>

Amt Fachdienst	Amtsleiter/in Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
23	gez. Ehlert			
			gez. Butz	gez. Welt

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss
	☐ einstimmig Ja:	Nein: Enth.:

Beschlussvorschlag: Der Landrat wird beauftragt, für die Instandsetzung des Gebäudes Nr. 6 am Berufskollegs Castrop-Rauxel ein Konzept zu erstellen, in dem die notwendigen Sanierungen inhaltlich und kostenmäßig im Verhältnis zu einem Ersatzbau dargestellt werden. Das Konzept wird dem Kreistag erneut zur endgültigen Entscheidung der weiteren Vorgehensweise vorgelegt.

Darstellung des Sachverhaltes:

Mit der Vorlage 23/094 vom 03.04.2007 hatte die Verwaltung über die kurzfristige Entfernung der Außenfassade am Gebäude Nr. 6 des Berufskollegs Castrop-Rauxel berichtet und auf die notwendige Gesamtanierung des Gebäudes verwiesen. Die Vorlage ist noch einmal als **Anlage 1** beigefügt. Eine endgültige Meinungsbildung hinsichtlich der Sanierung dieses Gebäudes hat bisher nicht stattgefunden, eine dazu vorbereitete Vorlage (23/101) wurde für die Kreistagssitzung am 27.08.2007 zurückgezogen.

Die Sanierung des Gebäudes Nr. 6 duldet aus Sicht der Verwaltung keinen weiteren Aufschub. Einerseits wird auf die Mängeldarstellung in der Vorlage 23/094 verwiesen, andererseits lässt der Zustand des Gebäudes ohne Fassade umfangreiche Folgeschäden erwarten. Darüber hinaus können durch die entfernte Fassade in der kalten Jahreszeit nur bedingt angemessene Temperaturen in den Klassenräumen gewährleistet werden, der dazu erforderliche Energiebedarf ist unverhältnismäßig.

Das Gebäude Nr. 6 am Berufskolleg Castrop-Rauxel ist auch für die weitere schulische Entwicklung der Bildungsangebote des Kreises Recklinghausen unverzichtbar. Die seitens der Verwaltung im Auftrag des Kreistages (Vorlage Nr. 23/101 vom 06.08.2007) zurzeit angestellten Überlegungen/Entwicklungen zur ganzheitlichen Optimierung des gesamten Gebäudebestandes haben mit Ausnahme der Vorschläge zu den Gesundheitsamtnebenstellen zwar noch keinen verbindlichen Charakter, lassen aber für alle Beteiligten den Fortbestand des Gebäudes Nr. 6 in der Bildungslandschaft der Berufskollegs des Kreises Recklinghausen zweifelsfrei erkennen. Diese Überlegungen/Entwicklungen widersprechen daher nicht der Sanierung des Gebäudes Nr. 6, sondern haben eher unterstützende Wirkung.

Die Sanierung des Gebäudes Nr. 6 bedingt auch, dass die dort zurzeit beschulten Klassen ausgelagert und anderweitig untergebracht werden. Unter Berücksichtigung der organisatorischen Vorlaufzeiten und der Ausschreibungsfristen setzt ein tatsächlicher Sanierungsbeginn in den Sommerferien 2009 voraus, dass spätestens Ende 2008 eine endgültige Entscheidung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Instandsetzung getroffen wird.

Auf Grund der jetzt schon erkennbaren Sanierungskosten von ca. 9 Mio. € ist nicht auszuschließen, dass ein Ersatzbau die wirtschaftlichere Variante darstellt. Darüber hinaus bietet ein Ersatzbau die Chance, neue und flexiblere Raumstrukturen zu entwickeln, die den zukünftigen Anforderungen des Berufskollegs Castrop-Rauxel entsprechen.

Seitens der Verwaltung soll daher unter Hinzuziehung eines externen Fachplaners (Haushaltsmittel stehen im Budget des FD 23 zur Verfügung) ein Grobkonzept entwickelt werden, das kalkulative Annahmen für die Beurteilung der wirtschaftlichsten Variante enthält. Unabhängig von der Variante Komplettisanierung oder Ersatzbau werden auch mögliche Fördermittel für die energetische Sanierung bei den Annahmen bewertet.

Die Unterlagen sollen zeitlich so vorbereitet werden, dass unter Nutzung der noch in diesem Jahr verbleibenden Kreistagssitzungen (01.09., 20.10. und 15.12.2008) eine intensive Beratung und Entscheidung der politischen Gremien stattfinden kann, um so noch die erforderliche Mittelbereitstellung und den tatsächlichen Maßnahmenbeginn für 2009 sicherzustellen.

Lösungsvorschläge/Alternativen (realisierbare Alternativen hier aufführen):